

**Protokoll der  
4. ordentlichen Generalversammlung vom 28. Oktober 2005 im  
Pfarreizentrum St. Martin, Zürich (14:00 bis 15:00h)**

Anwesend: 31 Mitglieder und 3 Gäste (gemäss Präsenzliste)  
Entschuldigt: 7 Mitglieder und Amigos  
Vorsitz: Maurice Perret, Präsident  
Protokoll: Eva Marti, Aktuarin

**1. Begrüssung, Genehmigung Traktanden**

Maurice Perret begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste. Programm und Traktandenliste werden wie vorgeschlagen angenommen.  
Stimmzähler werden nur benannt, falls dies im Laufe der GV nötig wird.

**2. Protokoll der 3. ordentlichen GV vom 24. Oktober 2004**

Das Protokoll wird einstimmig und ohne Einwände genehmigt.

**3. Jahresbericht des Präsidenten**

Der Präsident berichtet über das abgelaufene Geschäftsjahr 2004 und nimmt eine Standortbestimmung vor. Das Wichtigste in Kürze:

- Der Vorstand hat 7 Sitzungen abgehalten.
- Schwerpunkte der Vorstandsarbeit:
  - . Beurteilung und Verabschiedung von Projektanträgen
  - . Behandlung der eingegangenen Schlussberichte
  - . Optimierung der Arbeitsabläufe zwischen Vorstand und Projektleitung vor Ort
  - . Überwachung Finanzen und Geldmittelbeschaffung
  - . Verbesserung der Kommunikation
- Standortbestimmung: Es ist durch vereintes Engagement für verschiedene Projekte gelungen, die Einwohner von Prainha in ihrem Selbstvertrauen zu stärken und dazu zu bringen, ihr Schicksal wieder vermehrt in die eigenen Hände zu nehmen.  
Prainha ist auch dabei, sich aus der Abhängigkeit von der Fischerei loszulösen und alternative Erwerbsmöglichkeiten zu schaffen (Bau von Katamaranen, Bio-Landwirtschaft, Internet-Zentrum, Tourismus, Kunsthandwerk).

#### **4. Jahresrechnung 2004**

Hanspeter Thurnherr präsentiert die Jahresrechnung:

- Im 2004 ist es gelungen, den Verwaltungsaufwand sowie die Produktion der Amigos News durch die Einnahmen an Mitgliederbeiträgen zu decken. Es resultierte sogar ein kleiner Überschuss von CHF 1990.49.
- Nebst einem ansehnlichen Vermögensübertrag aus dem Vorjahr von 106'499 CHF konnten im 2004 wiederum rund 77'000 Franken an Spenden eingenommen werden. Für Projekte wurden insgesamt 152'000 CHF ausgegeben.
- Das Vereinsvermögen belief sich per 31. Dezember 2004 auf CHF 23'400.06.

#### **5. Revisorenbericht 2004**

Rolf Surber und Hugo Scherrer haben am 30. September 2005 die Rechnungsrevision durchgeführt. Hugo Scherrer präsentiert den entsprechenden Bericht und beantragt der GV Annahme von Jahresrechnung und Bilanz sowie Entlastung von Kassier und Vorstand.

#### **6. Genehmigung aller Berichte und Décharge an den Vorstand**

Die GV genehmigt einstimmig Jahresbericht, Jahresrechnung und Bilanz sowie den Revisorenbericht und erteilt dem Vorstand Décharge.

#### **7. Mitgliederbeitrag 2005**

Der Vorstand beantragt unveränderte Jahresbeiträge von CHF 50.- für natürliche und CHF 300.- für juristische Personen. Die GV heisst den Antrag einstimmig gut.

#### **8. Wahlen**

8.1 Präsidium: Maurice Perret wird einstimmig für weitere 2 Jahre als Präsident bestätigt. Er bedankt sich für das Vertrauen und ruft die Anwesenden zur Mitarbeit auf, im Vorstand oder als Beisitzer für spezifische Themen.

8.2 Vorstand: Die Mandate der Vorstandsmitglieder laufen noch für ein Jahr weiter, es sind keine Bestätigungswahlen erforderlich.

Maurice Perret wird sich mit dem Mitglied Peter Scheuber in Verbindung setzen, welcher Interesse an einer Mitarbeit im Vorstand zeigt.

8.3 Revisoren: Rolf Surber wird einstimmig für weitere 2 Jahre bestätigt.

## 9. Verschiedenes

9.1 René Schaerer bedankt sich bei den KollegInnen vom Vorstand für deren Einsatz. Er stellt fest, dass der Verein zwar klein ist, aber grosse Wirkung hat. Der Verein stellt Startkapital für Projekte zur Verfügung und kann in der Regel dadurch weitere Mittel bei anderen Sponsoren oder vor Ort in Brasilien locker machen.

In der Schweiz steht der Verein heute bei international tätigen Stiftungen (Stanley Johnson, Vontobel, Volkart) und bei weiteren potentiellen Geldgebern (wie zB Regierungsrat Basel-Stadt oder Migros) für Fachkompetenz und Seriosität.

Das Institut Terramar (René Schaerer ist Gründungsmitglied) hat sich in kurzer Zeit in Brasilien zum Spezialisten für Küstenentwicklung gemausert und wird für Projekte in diesem Bereich als Experte beigezogen.

9.2 Mitgliederrekrutierung: Amigos Mitglied Fred Howald fragt, ob in Sachen Mitgliederwerbung vom Verein genügend unternommen wird.

Stellungnahme des Vorstands: aufgrund der beschränkten Mittel setzt der Verein mehr auf Geldbeschaffung anstatt auf Mitgliederbeschaffung. Neue Mitglieder resp. neue Gönner werden durch persönliche Kontakte rekrutiert, René wird als Katalysator eingesetzt und besucht anlässlich seiner Schweiz-Reisen potentielle Grosssponsoren.

Im Anschluss an die Generalversammlung, in einem zweiten öffentlichen Teil, berichtet zuerst René Schaerer im Detail über laufende und über anstehende neue Projekte. Im Anschluss daran präsentiert Herr Matthias Krebs von BlueYou ein Projekt zur nachhaltigen Produktion von Süsswasser-Scampi.

Der Präsident:

Maurice Perret

Die Aktuarin:

Eva Marti

Zürich, 6. November 2005